

IGA SEM210

SCHNELL-ESTRICH-MÖRTEL CT-C25-F4

Zum Erstellen und Ausbessern von Zementestrichen mit sehr schneller Belegreife.



Produktleistung

- Zum Erstellen und Ausbessern von Zementestrichen.
- Für Schichten von 15–60 mm.
- Nach ca. 2–3 Stunden begehbar.
- Schnell verlegereif: nach 4 Stunden für Fliesen, Naturwerkstein- und Betonwerksteinplatten.
- Mit EMICODE EC 1^{PLUS}, sehr emissionsarm.
- CT-C25-F4 Qualität nach EN 13813.
- Inhalt: 25 kg.

Anwendungen

Ausbessern & Sanieren und zum Herstellen von Zementestrichen im Verbund, auf Trennschicht, auf Dämmschicht, als Heizestrich.
Innen und außen.

Verarbeitung

Zum Anmischen von Einzelgebinden ca. 1,8 l Wasser in einen sauberen Mörtelkübel geben. Sackinhalt (25 kg) einstreuen und mit einem geeigneten Mörtelrührwerk homogen anmischen.

Zum Anmischen mit Estrichmischer oder Misch- und Förderpumpen: Das Mischungsverhältnis für einen 200l Mischer beträgt 300 kg SEM210 SCHNELL-ESTRICH-MÖRTEL CT-C25-F4 (12 Sack) auf ca. 21,5l Wasser.

Den Mörtel unmittelbar nach dem Anmischen auf den Untergrund, bzw. der Trennlage aufbringen und verteilen. Frischmörtel verdichten und die Oberfläche mit Wasserwaage oder Richtscheit abziehen und nacharbeiten.

Verarbeitungshinweis:

- Die Verarbeitungszeit von SEM210 SCHNELL-ESTRICH-MÖRTEL CT-C25-F4 beträgt ca. 60 Minuten.
- Mischen, Einbringen, Nivellieren und Glätten müssen zügig aufeinander folgen.
- Die Flächen dürfen nur so groß sein, dass sie innerhalb dieser Verarbeitungszeit fertiggestellt werden können.

IGA[®]
SCHÖNE FLIESEN

Verarbeitung

Zusätzliche Verarbeitungshinweise:

Verbundestriche: Bei Verbundestrichen ist der Untergrund mit einer geeigneten Haftbrücke vorzuschlämmen. Der angemischte Estrichmörtel ist frisch in frisch einzubringen.

Ausbesserungsarbeiten: Um eine kraftschlüssige Verbindung herzustellen, sind die Kanten des Altestrichs mit einem geeigneten Gießharz oder Epoxidharz einzustreichen.

Der angemischte Estrichmörtel wird an die frische Harz-Haftbrücke angearbeitet.

Als Heizestrich - Funktions- & Trockenheizen: 3 Tage nach Einbringen des SEM210 SCHNELL-ESTRICH-MÖRTEL CT-C25-F4 beginnt das Aufheizen mit einer Vorlauftemperatur von ca. +25 °C. Diese wird 3 Tage gehalten. Danach auf die maximale Vorlauftemperatur hochheizen und weitere 4 Tage halten. Am 8. Tag Abheizphase beginnen und Vorlauftemperatur auf 20 °C einstellen. Estrichfläche abkühlen lassen. Die Hinweise vom Bundesverband Flächenheizung und Flächenkühlungen e.V. „Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen“ sind zu beachten.

Für die Ausführung der Estriche gelten die allgemeinen Richtlinien, insbesondere DIN 18353 »Estricharbeiten« und DIN 18560 »Estriche im Bauwesen«. Für die Anwendung im Außenbereich auf Balkonen und Terrassen sind die Hinweise des Merkblattes »Belagskonstruktionen mit Fliesen und Platten außerhalb von Gebäuden«, ZDB zu beachten.

Folgearbeiten

- SEM210 SCHNELL-ESTRICH-MÖRTEL CT-C25-F4 ist ab ca. 4 Stunden verlegereif für Fliesen- und Plattenbeläge. Für elastische und textile Bodenbeläge sowie Parkett nach ca. 2 Tagen.
- Die Prüfung und Wartezeiten zur Feststellung der Verlegereife siehe Tabelle:

Wartezeiten für Folgearbeiten				
Dicke der Ausgleichsschicht	Art der Folgearbeit			
	1. Kleben von keramischen Fliesen oder Naturstein im Dünnbett		2. Kleben/ Verlegen von textilen Belegen (dampfdurchlässig) beheizt + unbeheizt	3. Auftragen von Anstrichen, Beschichtungen, Kleben von PVC/Vinyl
	unbeheizt	beheizt		
15–25 mm⁽³⁾	≥ 4 Stunden	≤ 1,8 CM%	≤ 3,0 CM %	≥ 2 Tage und 1,8 CM% beheizt 2,0 CM% unbeheizt
26–40 mm⁽³⁾	≥ 5 Stunden	≤ 1,8 CM%	≤ 3,0 CM %	≥ 2 Tage und 1,8 CM% beheizt 2,0 CM% unbeheizt
41–60 mm⁽³⁾	≥ 6 Stunden	≤ 1,8 CM%	≤ 3,0 CM %	≥ 2 Tage und 1,8 CM% beheizt 2,0 CM% unbeheizt

⁽³⁾ Die mögliche Mindest- und Maximaldicke von SEM210 SCHNELL-ESTRICH-MÖRTEL ist abhängig von der Anwendung und der Estrichkonstruktion. Hierzu Hinweise in der DIN 18560 zu beachten

Zur Überprüfung der Belegreife sind die Feuchtigkeitsmessungen mit einem CM-Gerät durchzuführen.

Produkt Daten

Da die Festigkeit des Estrichs zu diesem Zeitpunkt noch nicht voll ausgebildet ist, sollten auf der Estrichfläche keine schweren Lasten gelagert werden.

Verbrauch	ca. 22 kg/cm/m ² .
Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten.
Verarbeitungs- & Umgebungstemperatur	5 °C–25 °C.
Begeh-/Belastbarkeit	nach ca. 3 Stunden / 28 Tage.
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 25 N/mm ² .
Farbton	grau.
Ökologie	sehr emissionsarm (EMICODE EC 1 ^{PLUS}).
Entsorgung	restentleert recyceln.
Packungsgröße	25 kg.
Lagerfähigkeit	originalverpackt mind. verwendbar bis: s. Gebindeaufdruck. Trocken lagern.

Zeitangaben bezogen auf 20 °C und 65% rel. Feuchte. Höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere verzögern das Erhärten.

Bitte beachten

– Nicht bei Temperaturen unter +5 °C einbringen.



Gefahr

Enthält Portlandzement. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. GISCODE ZP 1. Verpackung restentleert recyceln. Sicherheitsdatenblatt bei Bedarf im Internet unter www.iga-fliesen.de herunterladen.

	
Hergestellt für hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co KG Celler Straße 47, 29614 Soltau 21 40481 EN 13813: 2002	
IGA SEM 210 Schnell-Estrich-Mörtel Zementestrich EN 13813: CT-C25-F4	
Brandverhalten:	A1
Freisetzung korrosiver Substanzen:	CT
Druckfestigkeit:	≥ 25N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	≥ 4 N/mm ²
Verschleisswiderstand:	NPD

UFI: GGMK-KN90-6R3M-MUSC

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen unseren derzeitigen Kenntnis- und Erfahrungsstand dar. Da wir keinen Einfluss auf die objektspezifischen Gegebenheiten und die korrekte Ausführung der Arbeiten haben, können wir lediglich die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte übernehmen. Deshalb ist die Eignung des Produktes im Zweifelsfall durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen. Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden.

Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig. Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

IGA[®]
SCHÖNE FLIESEN